

Montag, 19.12.2022



Fagott; Charlotte Cassedanne,
Harfe; hr-Sinfonieorchester:
Werner Andreas Albert)

00:00 ARD-Popnacht

05:00 hr1-Koschwitz am Morgen

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Tim Frühling und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

09:00 hr1 am Vormittag

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

12:00 hr1 am Mittag

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

15:00 hr1 am Nachmittag

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

19:00 hr1 Live Lounge

Immer montags wird das Radio zur Livebühne. Vom intimen Unplugged-Moment über Mitschnitte der hr1-Live Lounge bis zum Stadion-Event legendärer Popstars. hr1 sendet ab 20 Uhr die besten Konzerte und Live-Momente.

00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonie D-Dur, KV 504 - "Prager Sinfonie" (Staatskapelle Dresden: Bernard Haitink); Ferdinand David: Streichsextett, op. 38 (Barbara Hartmann, Violine; Susanne Raßbach, Violoncello; Hartmann-Quartett); Gottfried August Homilius: "Auf, auf, ihr Herzen, seid bereit" (Katja Fischer, Sopran; Martin Petzold, Tenor; Jochen Kupfer, Bass; Körnerscher Sing-Verein Dresden; Dresdner Instrumental-Concert: Peter Kopp); Johann Friedrich Fasch: Suite G-Dur, Ouvertüre (Les Amis de Philippe: Ludger Rémy); Dmitrij Schostakowitsch: "Der Bolzen", Ballettsuite, op. 27 a (MDR Sinfonieorchester: Dmitrij Kitajenko)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Niels Wilhelm Gade: Symphonie Nr. 4 B-Dur, op. 20 (Sinfonieorchester des Dänischen Rundfunks: Christopher Hogwood); Dmitrij Schostakowitsch: Streichquartett F-Dur, op. 73 (Rasumowsky Quartett); Joseph Haydn: Symphonie Nr. 45 fis-Moll - "Abschiedssinfonie" (Tafelmusik: Bruno Weil); Anton Reicha: Quintett D-Dur, op. 91, Nr. 3 (Weimarer Bläserquintett); Paul Hindemith: Konzert (Walter Büchsel, Flöte; Liviu Varcol, Oboe; Ulrich Mehlhart, Klarinette; Carsten Wilkening,

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Cécile Chaminade: Konzertstück, op. 40 (Victor Sangiorgio, Klavier; BBC Concert Orchestra: Martin Yates); George Onslow: Quintett F-Dur, op. 81, Nr. 3 (ensemble initium); Johann Joachim Quantz: Flötenkonzert Nr. 109 Es-Dur (Eric Lamb, Flöte; Die Kölner Akademie: Michael Alexander Willens)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Eduard Künneke: "Italienische Lustspiel Ouvertüre", op. 46 (Radio-Orchester Stuttgart: Willy Mattes); François Devienne: Flötenkonzert Nr. 6 D-Dur, Allegro (András Adorján, Flöte; Münchener Kammerorchester: Hans Stadlmair); Frédéric Chopin: Introduction und Polonaise brillante C-Dur, op. 3 (Sol Gabetta, Violoncello; Bertrand Chamayou, Klavier); Joseph Haydn: Symphonie Nr. 67 F-Dur, Finale (Philharmonia Hungarica: Antal Dorati); Arcangelo Corelli: Concerto grosso D-Dur, op. 6, Nr. 1 (The English Concert: Trevor Pinnock); E.T.A. Hoffmann: Quintett c-Moll, Allegro (Isabelle Moretti, Harfe; Parisii-Quartett)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch
Von Pfarrerin Claudia Rudolff
aus Felsberg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils
zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck:
Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londerf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig,

grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, Lesung,
19.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Bach: Klavierkonzert f-Moll BWV 1056 (Anna Vinnitskaya / Kammerakademie Potsdam)
- Nicolai: Weihnachts-Ouvertüre über "Vom Himmel hoch" (Chor und Orchester der Bamberger Symphoniker / Karl Anton Rickenbacher)
- Rimskij-Korsakow: Zar Saltan op. 57, 3. und 4. Satz (Rotterdammer Philharmoniker / David Zinman)
- Tschaikowsky: 4. Sinfonie f-Moll op. 36 (Tonhalle-Orchester / Paavo Järvi)

- Mozart: Sonate für Klavier zu vier Händen D-Dur KV 448 (Katja und Marielle Labèque)
- Legrand: "Papa, can you hear me?" aus dem Film "Yentl" (Renaud Capuçon, Violine / Brussels Philharmonic / Stéphane Denève)
- Gabrieli: Drei Canzoni aus den "Sacrae Symphoniae" (hr-brass / Edward Tarr)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Bernhard Vogel, "Ost-West-Ministerpräsident"

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Chopin: Ballade g-Moll op. 23 (Artur Rubinstein, Klavier)
- Brahms: 3. Sinfonie F-Dur op. 90 (hr-Sinfonieorchester / Andrés Orozco-Estrada)
- Telemann: Concerto G-Dur für Blockflöte, Oboe, Violine und Basso continuo (La Petite Bande / Sigiswald Kuijken)

14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten.

Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber

vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, Lesung, 19.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/ Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Konzertsaal

Schönbergs "Gurrelieder" aus Kopenhagen

Es ist eine alte dänische Sage: Die Geschichte von König Valdemar zu Schloss Gurre und seiner geliebten Tove, die von der eifersüchtigen Königin Helvig ermordet wird. Zwischen 1900 und 1911 arbeitete Schönberg an seinen spätromantischen "Gurre-Liedern" und bezeichnete diese später als "Schlüssel zu meiner ganzen Entwicklung". Rachel Willis-Sørensen, Sopran
Issachah Savage, Tenor
Catriona Morison, Mezzosopran
Michael Schade, Tenor
David Steffens, Bariton
Thomas Quasthoff, Sprecher
Orphei Drängar
Dänischer Nationaler Konzertchor
Dänisches Nationales Sinfonieorchester
Leitung: Fabio Luisi

Arnold Schönberg: Gurrelieder

(Aufnahme vom 1. September aus dem DR Koncerthuset)

Entstanden ist ein musikalisches Monumentalwerk für fünf Gesangssolisten, einen Sprecher, Chor und Orchester, das sich in bis dahin ungeahnte stimmliche und instrumentale Gefilde begibt. Die Textdichtung stammt vom dänischen Schriftsteller Jens

Peter Jacobsen, als Vorlage diente Schönberg die deutsche Übersetzung von Robert Franz Arnold. Die Ruine von Schloss Gurre kann man noch heute in Dänemark besichtigen.

22:30 Jazz Now

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen | heute mit:
Am Mikrofon:
Heute mit:

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Bernhard Vogel, "Ost-West-Ministerpräsident"



00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

05:00 hr3 Morningshow

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

11:00 hr3 Der schöne Vormittag

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

12:00 hr3 Der schöne Mittag

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

14:00 Der hr3 Nachmittag

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

18:00 hr3 Freundeskreis

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
 07:10 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn
 07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
 08:10 Wochenwetter
 08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
 09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
 09:45 Haus und Garten

10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main

15:50 Haus & Garten

16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

16:50 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn

17:30 hr4 - die hessenschau am Abend

17:45 Übrigens

18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

05:00 YOU FM Good Morning Show

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die Dusche tappt oder euch schon den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die

euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

10:00 YOU FM Leni Eckstein Show

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

14:00 YOU FM Der Nachmittag

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

18:00 On Fire Abend mit Jonny

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

20:00 YOU FM Wir feiern euch

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

22:00 YOU FM Nacht

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.



00:00 ARD-Infonacht

ARD-Infonacht

06:00 Aktuell

09:00 Aktuell

12:00 Aktuell

15:00 Aktuell

18:00 Aktuell

19:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven
Tagesgeschehen um die Ecke
gedacht

20:00 Tagesschau

Die Tagesschau zum Hören

20:15 Der Tag in Hessen

20:30 Politik: Europa-Podcast

21:00 Die Reportage

21:30 Wirtschaft

22:00 ARD-Infonacht

Dienstag, 20.12.2022



Kammerorchester: Reinhard Goebel)

00:00 ARD-Popnacht

05:00 hr1-Koschwitz am Morgen

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Tim Frühling und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

09:00 hr1 am Vormittag

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

12:00 hr1 am Mittag

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

15:00 hr1 am Nachmittag

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

19:00 hr1 am Abend

Die Reise in Ihr Jahrzehnt. Jeden Dienstagabend geht's gut gelaunt zurück: am liebsten in die 80, aber auch in die 70er, 90er und auch mal in die 60er – die Musik eines Jahrzehnts steht einen Abend lang bei Jürgen Rasper im Mittelpunkt.

00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonín Dvořák: Scherzo capriccioso, op. 66 (Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Hans E. Zimmer); Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert F-Dur, KV 413 (Xiao Xiao Zhu, Klavier; Kammerakademie Potsdam: Ferenc Gabor); Béla Bartók: Rhapsodie Nr. 1 (Sinn Yang, Violine; Marco Grisanti, Klavier); Felix Mendelssohn Bartholdy: "Ein Sommernachtstraum", Ouvertüre und Singspielmusik (Elisabeth Trissenaar, Sprechstimme; Robin Johannsen, Sopran; Ulrike Helzel, Mezzosopran; Rundfunkchor Berlin; Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Marek Janowski)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Carl Philipp Emanuel Bach: Cembalokonzert D-Dur, Wq 43, Nr. 2 (Andreas Staier, Cembalo; Freiburger Barockorchester: Petra Müllejäns); Louise Farrenc: Trio Es-Dur, op. 44 (Linos Ensemble); Giovanni Battista Viotti: Violinkonzert Nr. 22 a-Moll (Elisabeth Wallfisch, Violine; The Brandenburg Orchestra: Roy Goodman); Carl Reinecke: Sonate e-Moll, op. 167 - "Undine" (Dorothea Seel, Flöte; Christoph Hammer, Hammerklavier); Jean Xavier Lefèvre: Klarinettenkonzert Nr. 6 B-Dur (Eduard Brunner, Klarinette; Münchener

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonín Dvořák: "Heldenlied", op. 111 (NDR Elbphilharmonie Orchester: Krzysztof Urbanski); Mary Harvey/John Blow: "Lady Dering and friends" (Barbara Tisler, Sopran; Spirit of Musicke); Wilhelm Peterson-Berger: "Earinna-Suite" (Norrköping Symphony Orchestra: Michail Jurowski)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Peter Tschaikowsky: "Der Nussknacker", Schneeflockenwalzer (Bergen Pikekor; Bergen Guttekor; Philharmonisches Orchester Bergen: Neeme Järvi); Wolfgang Amadeus Mozart: Violinkonzert G-Dur, Allegro, KV 216 (Ana Chumachenko, Violine; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Pinchas Steinberg); Anton Reicha: Quintett D-Dur, Lento - Allegro assai, op. 91, Nr. 3 (Weimarer Bläserquintett); Antonio Vivaldi: Oboenkonzert C-Dur, RV 450 (Amy Power, Oboe; Ensemble F); Edvard Grieg: Zwei elegische Melodien, op. 34 (Australian Chamber Orchestra: Richard Tognetti); Carl Philipp Emanuel Bach: Fötenkonzert G-Dur, Allegro di molto, Wq 169 (Eckart Haupt, Flöte; Kammerorchester Carl Philipp Emanuel Bach: Hartmut Haenchen)

06:00 Am Morgen

Inspiriert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und

mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch
Von Pfarrerin Claudia Rudolff aus Felsberg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es.

Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn

kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 20.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Chopin: Fantaisie-Impromptu cis-Moll op. 66 (Elisabeth Leonskaja, Klavier)
- Haydn: Sinfonie Nr. 45 fis-Moll "Abschiedssinfonie" (Kammerorchester Berlin / Katrin Scholz)
- Vivaldi: Fagottkonzert g-Moll RV 495 (Peter Whelan / Ensemble Jupiter / Thomas Dunford)
- Schumann: Fünf Stücke im Volkston für Violoncello

und Klavier op. 102 (Claudio Bohórquez / Péter Nagy)
 • Händel: 1. Suite F-Dur aus der "Wassermusik" (Concerto Köln)
 • Mendelssohn: Capriccio brillant für Klavier und Orchester h-Moll op. 22 (Helen Huang / New York Philharmonic Orchestra / Kurt Masur)
 • Mozart: Divertimento D-Dur KV 136 (Ostbottisches Kammerorchester / Juha Kangas)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Stefan Klöckner, "Gregorianiker"

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
 Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
 (eine Auswahl)

- Wagner: "Einzug der Gäste" aus der Oper "Tannhäuser" (Rundfunkchor Leipzig / Staatskapelle Dresden / Silvio Varviso)
- Saint-Saëns: 1. Cellokonzert a-Moll op. 33 (Daniel Müller-Schott / Deutsches Symphonie-Orchester Berlin / Alexandre Bloch)
- Haydn: Klaviersonate Nr. 37 D-Dur (Fazil Say)
- Bach: Eingangschor des Weihnachtsoratoriums "Jauchzet, frohlocket" (Dresdner Kammerchor / Dresdner Barockorchester / Hans-Christoph Rademann)

14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer

dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor

wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hase und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
 Regie: Marlene Breuer
 Besetzung: Heike Oehlschlägel
 Assistenz: Natalie Gengnagel
 Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Buch: 176 Seiten, Schöffling
2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten,
speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-
kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung",
20.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen
Kulturgespräch und entspannter
Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global -
Chanson, Folk, Jazz, Singer/
Songwriter, Klassik oder
Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Konzertsaal

**Das hr-Sinfonieorchester in
der Alten Oper Frankfurt**

Es ist ein Beginn, der so berühmt
ist, wie der von Beethovens
"Fünfter", aber dabei noch
deutlich klangmächtiger im Raum
steht: "Also sprach Zarathustra"
hat nicht umsonst auch als
Filmmusik Karriere gemacht. Für
den Strauss-Blockbuster gibt
es ein Wiederhören mit Andrés
Orozco-Estrada.
WDR Rundfunkchor
Edgar Moreau, Violoncello
Andrés Orozco-Estrada

Brahms: Nänie
Weinberg: Cellokonzert
Strauss: Also sprach Zarathustra
Brahms: Schicksalslied

(Aufnahme vom 9. Dezember
aus dem Großen Saal)

Andrés Orozco-Estrada stellt
Strauss' so auftrumpfende
Sinfonische Dichtung in
einen spannenden Kontext:
Er kombiniert sie mit zwei
eindrucksvoll-introvertierten
Werken für Chor und Orchester

von Johannes Brahms, die das
Verhältnis zwischen Göttern und
Menschen zum Thema haben -
dem Strauss'schen "Zarathustra"
inhaltlich also ganz nahe. Einen
Gegenpol setzt das Cellokonzert
von Mieczysław Weinberg,
dessen 100. Geburtstag im Jahr
2019 dafür gesorgt hat, dass der
polnische Komponist inzwischen
ein wenig mehr im öffentlichen
Bewusstsein verankert ist. Und
das absolut verdient, ist sein
1948 entstandenes Konzertwerk
doch wunderbar lyrisch, fein
melancholisch, vor allem aber
durchweg geistreich und voller
Esprit.

22:00 Spätlese

22:30 Jazz and More

An den Rändern des Jazz |
heute mit:
Am Mikrophon:
Heute mit:

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Stefan Klöckner,
"Gregorianiker"



00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das
gemeinsame Hörfunk-
Nachtprogramm der ARD-
Popwellen und versorgt euch
von Mitternacht bis 5.00 Uhr
morgens mit aktuellen Charthits
und Kultsongs. Außerdem gibt
es Hörertalks und Spiele und
stündlich Nachrichten.

05:00 hr3 Morningshow

Mit hr3 wird Aufstehen zum
besten Teil eures Tages! Denn
jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern
sich Tobi und Tanja um euren
perfekten Start in den Tag.

11:00 hr3 Der schöne Vormittag

Mit hr3 macht euer Arbeitstag
sofort mehr Spaß: Mit euren Hits

im Lieblingsmix und allem, was
in Hessen wichtig ist, vergeht die
Zeit im Homeoffice oder Büro
doppelt so schnell.

12:00 hr3 Der schöne Mittag

Mit hr3 kommt ihr leichter
durch den Arbeitstag. Mit euren
Hits im Lieblingsmix hat das
Suppenkoma keine Chance!

14:00 Der hr3 Nachmittag

Mit Carmen Schmalfeldt startet
ihr in den schönsten Teil des
Tages: euren Feierabend!
Carmen spricht mit euch über
das, was euch und Hessen
bewegt – und dazu eure Hits
im Lieblingsmix. So wird der
Nachmittag perfekt!

18:00 hr3 Freundeskreis

Entspannen, ausruhen und
genießen – mit hr3 findet ihr den
perfekten Tagesabschluss. Mit
viel Musik lassen wir gemeinsam
den Tag ausklingen.



00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der
Schwerpunkt der "ARD-
Hitnacht" auf den Hits der
1970er und 1980er Jahre,
auf eingängigen Melodien,
ausgesuchten Pop-Perlen
und Songs mit Kultpotential.
Dazu kommen Nachrichten
und Verkehrshinweise
mit deutschlandweitem
Wetterbericht zur vollen
Stunde von der Zentralen
Nachrichtenredaktion des NDR
Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

**06:00 hr4 - Mein Morgen in
Hessen**

Gut gelaunt, mit einer frischen
Tasse Kaffee und mit allen

aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:45 Haus und Garten

10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator*innen.
14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und

Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main

15:50 Haus & Garten

16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

17:30 hr4 - die hessenschau am Abend

17:45 Übrigens

18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD machen mit der jungen Nacht der ARD gemeinsame Sache und bringen euch erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

05:00 YOU FM Good Morning Show

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die

Dusche tappt oder euch schon den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

10:00 YOU FM Leni Eckstein Show

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

14:00 YOU FM Der Nachmittag

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

18:00 On Fire Abend mit Jonny

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

20:00 YOU FM Wir feiern euch

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

22:00 YOU FM Blue Moon

Jede Menge coole Tracks gibt's auch im YOU FM Livestream und

in den Just Music-, Sounds- und
Clubstreams.



00:00 ARD-Infonacht

06:00 Aktuell

09:00 Aktuell

12:00 Aktuell

15:00 Aktuell

18:00 Aktuell

19:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven

20:00 Tagesschau

Die Tagesschau zum Hören

20:15 Der Tag in Hessen

20:30 Kultur 2

21:00 Das Interview 2

21:30 Netzwelt

22:00 ARD-Infonacht

Mittwoch, 21.12.2022



00:00 ARD-Popnacht

05:00 hr1-Koschwitz am Morgen

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Tim Frühling und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

09:00 hr1 am Vormittag

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

12:00 hr1 am Mittag

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

15:00 hr1 am Nachmittag

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

19:00 hr1 am Abend

Neuerscheinungen, Geburtstage, Jubiläen - jeden Mittwochabend hat Tommy Stärker für Sie die Geschichten hinter den Songs und Künstlern aus sechs Jahrzehnten. Dazu unsere Empfehlungen und die passende Musikauswahl für Ihren Abend.

00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: Konzertstück, op. 86 (Andrew Joy, Kathleen Putnam, Rainer Jurkiewicz, Joachim Pörtl, Horn; Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Hans Vonk); Johannes Brahms: Streichquintett F-Dur, op. 88 (WDR Sinfonieorchester Chamber Players); Thomas Selle: "Lobet den Herren in seinem Heiligtum" (Weser Renaissance Bremen: Manfred Cordes); Dmitrij Schostakowitsch: Sonate Nr. 2, op. 61 (Jewgenij Koroliow, Klavier); Fried Walter: "Der Wald" (WDR Rundfunkorchester Köln: Jan Stulen)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Georg Philipp Telemann: Ouvertüre F-Dur, TWV 55:F3 (Les Ambassadeurs: Alexis Kossenko); Jean Sibelius: Drei Werke (Ostbottnisches Kammerorchester: Juha Kangas), Christoph Graupner: "Wie wunderbar ist Gottes Güt" (Klaus Mertens, Bass; Accademia Daniel: Shalev Ad-El); Ludwig van Beethoven: Sonate G-Dur, op. 96 (Yuuko Shiokawa, Violine; Andrés Schiff, Klavier); Albert Heinrich Zabel: Harfenkonzert c-Moll, op. 35 (Emmanuel Ceysson, Harfe; Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz: Hannu Lintu)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: "Manfred", Ouvertüre, op. 115 (WDR Sinfonieorchester Köln: Heinz Holliger); Julius Röntgen: Streichtrio Nr. 13 A-Dur (Lendvai String Trio); Joseph Haydn: Sinfonie concertante B-Dur, Hob. I/105 (Walter Lehmayr, Oboe; Michael Werba, Fagott; Rainer Küchl, Violine; Franz Bartolomey, Violoncello; Wiener Philharmoniker: Leonard Bernstein)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Franz Berwald: "Elfenspiel" (Royal Philharmonic Orchestra: Ulf Björilin), Wilhelm Friedemann Bach: Fantasie d-Moll, Fk 19 (Anthony Spiri, Klavier); Georg Friedrich Händel: Orgelkonzert F-Dur, HWV 292 (Simon Preston, Orgel; The English Concert); Johann Nepomuk Hummel: Septett d-Moll, Andante con variazioni, op. 74 (Capricorn); Georg Gerson: Ouvertüre D-Dur (Concerto Copenhagen: Lars Ulrik Mortensen); Cécile Chaminade: "Automne", op. 35, Nr. 2 (Johann Blanchard, Klavier)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch
Von Pfarrerin Claudia Rudolf aus Felsberg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

09:00 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei

ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegebenen, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem

Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 21.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Albinoni: Trompetenkonzert B-Dur op. 7 Nr. 3 (Tine Thing Helseth / Norwegisches Kammerorchester / Atle Sponberg)
- Smetana: Klaviertrio g-Moll op. 15 (Wiener Klaviertrio)
- Rossini: "Der Barbier von Sevilla" - Arie der Rosina "Una voce poco fa" (Pretty Yende, Sopran / Orchestra Sinfonica Nazionale della RAI / Marco Armiliato)
- Mozart: Klaviersonate c-Moll KV 457 (Roberto Prosseda)
- Gounod: Concertino für Flöte und kleines Orchester (Sharon Bezaly / Tapiola Sinfonietta / Jean-Jacques Kantorow)
- Schumann: Klavierquintett Es-Dur op. 44 (Claire-Marie Le Guay, Klavier / Mandelring-Quartett)

- Beethoven: Coriolan-Ouvertüre op. 62 (Tonhalle-Orchester / David Zinman)
- Humperdinck: Christkindleins Wiegenlied (Sybilla Rubens, Sopran / Chia Chou, Klavier)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Berlioz: "Ungarischer Marsch" aus "Fausts Verdammnis" (SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg / Sylvain Cambreling)
- Saint-Saëns: 1. Violinsonate d-Moll op. 75 (Isabelle van Keulen / Ronald Brautigam)
- Haydn: 1. Hornkonzert D-Dur (Christian Lampert / hr-Sinfonieorchester / John Storgårds)
- Bach: "Bereite dich, Zion" aus dem "Weihnachtsoratorium" (Ingeborg Danz, Alt / Bach-Collegium Stuttgart / Helmuth Rilling)

14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."
Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter

Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Lendorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army

in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung",
21.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Kaisers Klänge - Musikalische Entdeckungsreisen

"Friede sei ihr erst Geläute" – Musikalische Glockenklänge Wenn es um musikalische Glockenklänge geht, dann lassen sich die klassischen Komponisten nicht zweimal bitten! Puccini läutet mit den Morgenglocken von Rom den Tag ein. Maurice Ravel lauscht den Glocken von Paris ihre Töne ab. Claude Debussy lässt längst verklungenes Geläut von untergegangenen Städten wieder aufleben. Und "Jetzo mit der Kraft des Stranges" singt Max Bruch das "Lied von der Glocke".

21:00 Stimmenreich - Vokalmusik aus fünf Jahrhunderten

Die King's Singers treten heute mit ihrer Weihnachts-CD in Stimmenreich in Erscheinung - und ihr Mitglied Bob Chilcott als Komponist des "Circle Song". Außerdem hören Sie die "Lauda per la natività del Signore" von Ottorino Respighi.
• Reger: "Macht hoch die Tür" und "Unser lieben Frauen Traum" (RIAS-Kammerchor / Uwe Gronostay)
• Kienzl: "Auf, auf Ihr Hirten" und "Mein Herz will ich Dir

schenken" (RIAS-Kammerchor / Uwe Gronostay)
• Vaughan Williams: "O little town of Bethlehem" und "Wither's rocking hymn" (The King's Singers)
• Chilcott: The shepherd's carol (The King's Singers)
• Chilcott: Circle Song Nr. 1-6 (Houston Chamber Choir / Robert Simpson)
• Lauridsen: O Magnum mysterium (Rundfunkchor Berlin / Nicolas Fink)
• Respighi: Lauda per la natività del Signore (Yeree Suh, Sopran / Kristine Larissa Funkhauser, Mezzosopran / Krystian Adam, Tenor / Rundfunkchor Berlin / Maris Sirmais)
• Praetorius/Sandström: Es ist ein Ros' entsprungen (Rundfunkchor Berlin / Nicolas Fink)

22:30 Jazzfacts

What's going on? - Features, Interviews und was die Szene (um-)treibt | Am Mikrofon:

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit einem Überraschungsgast



00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

05:00 hr3 Morningshow

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

11:00 hr3 Der schöne Vormittag

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

12:00 hr3 Der schöne Mittag

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

14:00 Der hr3 Nachmittag

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

18:00 hr3 Freundeskreis

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.
01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen

09:45 Haus und Garten

10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Ostessen / für Mittelhessen

13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die

glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Ostessen / für Mittelhessen

15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main

15:50 Haus & Garten

16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Ostessen / für Mittelhessen

16:50 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn

17:30 hr4 - die hessenschau am Abend

17:45 Übrigens

18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

05:00 YOU FM Good Morning Show

Wir feiern den Morgen! Egal, ob ihr noch verschlafen in die Dusche tappt oder euch schon den dritten Kaffee gönnt – wir versorgen euch mit Updates aus der Welt und sagen euch, was vor eurer Haustür gerade los ist. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen. Und dazu mehr Musik, weil ihr die Abwechslung liebt!

10:00 YOU FM Leni Eckstein Show

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

14:00 YOU FM Der Nachmittag

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

18:00 On Fire Abend mit Jonny

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

20:00 YOU FM Wir feiern euch

Mit uns kommt ihr ganz entspannt durch den Abend. Egal, ob ihr gerade die Nachtschicht rockt oder den Feierabend genießt - wir feiern euch!

22:00 YOU FM Blue Moon

Jede Menge coole Tracks gibt's auch im YOU FM Livestream und in den Just Music-, Sounds- und Clubstreams.



00:00 ARD-Infonacht

06:00 Aktuell

09:00 Aktuell

12:00 Aktuell

15:00 Aktuell

18:00 Aktuell

19:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven
Tagesgeschehen um die Ecke
gedacht

20:00 Tagesschau

Die Tagesschau zum Hören

20:15 Der Tag in Hessen

20:30 Das Interview 1

21:00 FREIHEIT DELUXE

Podcast mit Jagoda Marini#

22:00 ARD-Infonacht

Donnerstag, 22.12.2022



00:00 ARD-Popnacht

05:00 hr1-Koschwitz am Morgen

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Tim Frühling und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

09:00 hr1 am Vormittag

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

12:00 hr1 am Mittag

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

15:00 hr1 am Nachmittag

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

19:00 hr1-Rock

Laut und schnell, aber auch mal langsam und gefühlvoll: Hauptsache es rockt, wenn Sylvia Homann jeden Donnerstagabend die Gitarren auspackt.

00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Hermann Goetz/Ernst Frank: "Frühlingsouvertüre", op. 15 (NDR Radiophilharmonie: Werner Andreas Albert); Maurice Ravel: Sonate G-Dur (Baiba Skride, Violine; Lauma Skride, Klavier); Paul Ben-Haim: Concerto grosso (NDR Radiophilharmonie: Israel Yinon); Zoltán Kodály: Serenade, op. 12 (Mitglieder der NDR Radiophilharmonie); Dmitrij Schostakowitsch: Violinkonzert Nr. 1 a-Moll, op. 77 (Frank Peter Zimmermann; NDR Elbphilharmonie Orchester: Alan Gilbert)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Robert Schumann: Symphonie Nr. 1 B-Dur, op. 38 (Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester: Hans Vonk); Joseph Haydn: Streichquartett g-Moll, op. 20, Nr. 3 (Quatuor Mosaiques); Pablo de Sarasate: Fantaisie de concert sur les motifs de l'opéra "Carmen", op. 25 (Sarah Chang, Violine; Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Lorin Maazel); Josef Suk: Klavierquartett a-Moll, op. 1 (Ensemble Raro); Georges Bizet: "L'Arlésienne", Suite Nr. 1 (Orchestre de la Bastille: Myung-Whun Chung)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Josef Myslivecek: Violinkonzert B-Dur, EvaM 9a:Bb1 (Elisabeth Wallfisch, Violine; The Brandenburg Orchestra: Roy Goodman); Amy Beach: Klaviertrio a-Moll, op. 150 (Monte Piano Trio); Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierkonzert D-Dur, KV 451 (Jean-Efflam Bavouzet, Klavier; Manchester Camerata: Gábor Takács-Nagy)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Frederick Delius: "Sleigh ride" (Royal Philharmonic Orchestra: Thomas Beecham); Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento F-Dur, KV 213 (Bläsolisten des Chamber Orchestra of Europe); Arcangelo Corelli: Concerto grosso c-Moll, op. 6 Nr. 3 (The English Concert: Trevor Pinnock); Manuel de Falla: "La vida breve", Zwei spanische Tänze (Katia und Marielle Labèque, Klavier); Carl Philipp Emanuel Bach: Sinfonie D-Dur, Wq 183 Nr. 1 (Orchestra of the Age of Enlightenment: Gustav Leonhardt); Ludwig van Beethoven: Klaviertrio G-Dur, Finale, op. 1, Nr. 2 (Beaux Arts Trio)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch
Von Pfarrerin Claudia Rudolf aus Felsberg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck:
Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken

gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman

"Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 22.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Wagner: Vorspiel zur Oper "Lohengrin" (hr-Sinfonieorchester / Andrés Orozco-Estrada)
- Mozart: Klavierkonzert B-Dur KV 595 (Mitsuko Uchida / English Chamber Orchestra / Jeffrey Tate)
- Mendelssohn: Vom Himmel hoch (Sandrine Piau, Sopran / Markus Butter, Bariton / Accentus / Laurence Equibey)
- Fauré: Elegie für Violoncello und Orchester (Julian Lloyd Webber / National Philharmonic Orchestra / Charles Gerhardt)
- Bach: 6. Brandenburgisches Konzert B-Dur BWV 1051 (Orchestra of the Age of Enlightenment)
- R. Strauss: Rosenkavalier-Suite (Alban Berg Ensemble)
- Sibelius: Humoreske g-Moll op. 89 Nr. 4 (Christian Tetzlaff, Violine / Sinfonieorchester des

Dänischen Rundfunks / Thomas Dausgaard)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Katerina Poladjan, "Zukunftsmusikerin"

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm:
(eine Auswahl)

- Rachmaninow: Prélude g-Moll op. 23 Nr. 5 (Nikolai Lugansky, Klavier)
- Mozart: Bläserserenade B-Dur KV 361 "Gran Partita" (Linos Ensemble)
- Vivaldi: Violinkonzert E-Dur RV 270 (Markus Hoffmann / Concerto Köln)
- Händel: "Xerxes" - Arie "Ombra mai fu" (Cecilia Bartoli, Mezzosopran / Il Giardino Armonico / Giovanni Antonini)

14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."

Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die

Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht,

seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 22.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen Kulturgespräch und entspannter Musik durch den Nachmittag.

18:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global - Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Konzertsaal stabil - instabil

Konzertsaal
Musik von Günther Becker (1924-2007)
Der Wille zum Experiment und zur Expression sind Konstanten der Musik von Günther Becker. Zudem bezog er viele Impulse für sein Schaffen aus dem Leben und Wirken in Griechenland, wo er seit Ende der 1950er Jahre lange Zeit arbeitete: zunächst als Musiklehrer des letzten griechischen Kronprinzen, dann an verschiedenen Schulen und am Goethe-Institut Athen.
Günther Becker:

"Vier Bagatellen" (1954)
Benjamin Kobler, Klavier
(Aufnahme: Studioproduktion im Juli 2010, Deutschlandfunk, Kammermusiksaal Köln)

"Diaglyphen" (1963)
Internationales Kranichsteiner Kammerensemble
Leitung: Bruno Maderna
(Live-Aufnahme vom 24. Juli 1963, Stadthalle Darmstadt)

"stabil - instabil" (1965)
Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks
Leitung: Michael Gielen
(Live-Aufnahme Januar/Februar 1969, Herkulesaal der Residenz München)

"Meteoron" (1969)
Werner Jacob, Orgel
Siegfried Fink, Schlagzeug
Ulrich Zimmer, Elektronik

(Live-Aufnahme vom 15. November 1985, Martinskirche Kassel)

"Epiklesis Alpha" (1976)
Ars Nova Ensemble Nürnberg
Leitung: Werner Heider
(Live-Aufnahme vom 24. September 1977, Martinskirche Kassel)

"Hard Times - Multisounds" (1989/90) für Solo-Fagott und Ensemble
Veit Scholz, Fagott
notabu.ensemble neue musik, Düsseldorf
Leitung: Mark-Andreas Schlingensiepen
(Aufnahme: Studioproduktion, 24. Juni 1996, Forum Nioederberg, Velbert)

"Schwebende Welten" (2002/03)
Sechs Stücke nach Gedichten von Rose Ausländer für gemischten Chor a cappella
ars-nova-ensemble Berlin
Leitung: Peter Schwarz
(Live-Aufnahme vom 19. Juni 2004, Martinskirche Kassel)

Eine neue Form, ein bisher unbekannter Klang, ein nervöser Text, ein beunruhigendes Sujet - all das findet sich in unterschiedlichen Ausprägungen und Überschneidungen im Oeuvre des 1924 im badischen Forbach geborenen Komponisten Günther Becker, der in Karlsruhe und Detmold studierte und der nach seiner Rückkehr aus Griechenland seit Anfang der 1970er Jahre in Düsseldorf lebte, wo er bis 1989 an der dortigen Musikhochschule Komposition lehrte. Wiederholt hat Becker die Darmstädter Ferienkurse für Neue Musik besucht und gerne sprach er auch von den langen schönen Autofahrten von Athen nach Hessen - und wieder zurück. Gerade die sich damals alljährlich in Darmstadt konstituierende Szene der musikalischen Avantgarde hat Becker sehr beeindruckt und beschäftigt, und er hat intensiv am Werden dieser Szene mitgearbeitet: sozial wie ästhetisch.

21:30 Neue Musik | Finden und Erfinden

Der Komponist und Pianist Steffen Schleiermacher
Der Leipziger Musiker Steffen Schleiermacher (* 1962) folgt in seiner Arbeit unbeirrbar der Route der Moderne: als Interpret wie als Komponist. Dann und wann aber, wenn deren Seitenpfade zu Einbahnstraßen werden und in die Irre führen, gilt es, andere Wegzeichen zu lesen und zu deuten. Das ist mitunter kantig, ironisch und frech. Und tatsächlich individuell.
vorgestellt von Sylvia Wendrock

Steffen Schleiermacher schreibt seine Werke in größter Freiheit, losgelöst von den Zwängen zeitmodischer Debatten. So wirken seine Kompositionen mitunter so, als hätten sie verschiedene Urheber. Schleiermacher komponiert, was ihm notwendig ist. Und dieser Notwendigkeit liegt ein strenger Maßstab zugrunde: "Heutige Musik muss das Kriterium der Aktualität erfüllen, darf keine romantische oder klassizistische Ästhetik vertreten." Das ist der Schleiermacher'sche Filter, den sein Diktum "Alles ist möglich" stets selbstkritisch zu passieren hat. Dadurch ist garantiert, dass seine Werke weder das musikalische Erbe verleugnen, noch dass sie hinter den Stand kompositorischer Errungenschaften zurückfallen. Außerdem schult sich Steffen Schleiermacher, der zahlreiche Archive und Hinterlassenschaften nach Vergessenem, nach Unerhörtem durchforstet und vielfach fündig geworden ist, am Denken seiner ästhetischen Ahnen: Erik Satie, John Cage, Morton Feldman, Karlheinz Stockhausen und sehr vielen anderen wahren Modernisten.

22:30 Jazz Now

Aus dem Dschungel der Neuveröffentlichungen | heute mit:
Am Mikrophon:

Heute mit:

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Katerina Poladjan, "Zukunftsmusikerin"



perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

05:00 hr3 Morningshow

Mit hr3 wird Aufstehen zum besten Teil eures Tages! Denn jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern sich Tobi und Tanja um euren perfekten Start in den Tag.

11:00 hr3 Der schöne Vormittag

Mit hr3 macht euer Arbeitstag sofort mehr Spaß: Mit euren Hits im Lieblingsmix und allem, was in Hessen wichtig ist, vergeht die Zeit im Homeoffice oder Büro doppelt so schnell.

12:00 hr3 Der schöne Mittag

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

14:00 Der hr3 Nachmittag

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

18:00 hr3 Freundeskreis

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den

00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter*innen sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
09:45 Haus und Garten

10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag

12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen
15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main
15:50 Haus & Garten

16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen
17:30 hr4 - die hessenschau am Abend
17:45 Übrigens
18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht:
Zum Träumen und Entspannen
mit viel Liebe ausgewählt von
unserer Musikredaktion.



00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD
machen gemeinsame Sache
und bringen euch mit "Die
junge Nacht der ARD" erstmals
mit einem gemeinsamen
Nachtprogramm durch die
Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht
habt, eine Hausarbeit schreibt,
Party macht oder einfach nicht
schlafen könnt: Wir machen für
euch durch und wollen euch
noch besser durch die Nacht
bringen.

05:00 YOU FM Good Morning Show

Wir feiern den Morgen! Egal,
ob ihr noch verschlafen in die
Dusche tappt oder euch schon
den dritten Kaffee gönnt – wir
versorgen euch mit Updates aus
der Welt und sagen euch, was
vor eurer Haustür gerade los ist.
YOU FM hat die Themen, die
euch bewegen. Und dazu mehr
Musik, weil ihr die Abwechslung
liebt!

10:00 YOU FM Leni Eckstein Show

Was ist los in der Welt oder
direkt vor eurer Bürotür? Bei
uns werdet ihr schnell und
gut informiert, damit ihr in der
Mittagspause mitreden könnt.
YOU FM hat die wichtigsten
Themen und neusten Trends, die
euch bewegen. Und dazu eure
liebsten Tracks. Denn wir feiern
euch!

14:00 YOU FM Der Nachmittag

Wir verbringen den Tag
zusammen! Und gemeinsam
geht's in den Feierabend.
Schnell, gut informiert,
unterhaltsam und auf den Punkt:
YOU FM spricht über eure
Themen. Immer aktuell und dazu
eure Lieblingstracks. Denn wir
feiern euch!

18:00 On Fire Abend mit Jonny

Was ist heute passiert, was
war los? Egal, ob in der Welt
oder direkt vor eurer Haustür:
Wir haben alle wichtigen Infos
- schnell und auf den Punkt.
Die Themen, die euch bewegen
und die neusten Trends. Und
dazu eure Lieblingssongs für
den Feierabend. Denn wir feiern
euch!

20:00 YOU FM Wir feiern euch

Mit uns kommt ihr ganz
entspannt durch den Abend.
Egal, ob ihr gerade die
Nachtschicht rockt oder den
Feierabend genießt - wir feiern
euch!

22:00 Deutschrap ideal

Wir versorgen euch mit Musik
und Geschichten der Stars der
Deutschrap-Szene - mit echten
Leuten, Beats und Stories. Von
DJ Kitsune gibt's die passenden
Beats von Oldschool-Boom-Bap
bis Afro-Trap.



00:00 ARD-Infonacht

06:00 Aktuell

09:00 Aktuell

12:00 Aktuell

15:00 Aktuell

18:00 Aktuell

19:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven
Tagesgeschehen um die Ecke
gedacht

20:00 Tagesschau

Die Tagesschau zum Hören

20:15 Der Tag in Hessen

20:30 Energiekrise - und jetzt?

21:00 Das Interview 1

21:30 Die Reportage

22:00 ARD-Infonacht

Freitag, 23.12.2022



00:00 ARD-Popnacht

05:00 hr1-Koschwitz am Morgen

Starten Sie gut gelaunt in den Tag mit Tim Frühling und seinem Früh-Team. Die wichtigsten Themen des Morgens und die beste Musikmischung für Hessen. hr1-Koschwitz am Morgen.

09:00 hr1 am Vormittag

Alles, was den Alltag leichter und die Freizeit schöner macht. Hier kümmern wir uns um alle Bereiche Ihres Lebens. Fragen zu Partnerschaft und Familie, Psychologie und Lebensplanung.

12:00 hr1 am Mittag

Das Wichtigste am Mittag. Die großen Gesprächsthemen von heute. Alles, was man wissen muss, um mitreden zu können. Mit Gesprächspartnern, die etwas zu sagen haben und unserem "Thema des Tages".

15:00 hr1 am Nachmittag

Hessen startet in den Feierabend. Unsere Moderatoren haben die Gesprächsthemen von heute und bringen Sie mit den wichtigsten und unterhaltsamsten Geschichten auf den Stand.

19:00 hr1-Dancefloor

Jeden Freitagabend hängt Marion Kuchenny die Discokugel im hr1-Studio auf und lässt es glitzern. Tanzen Sie mit uns zu Grooves und Beats ins Wochenende.

00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 104 D-Dur (Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks: Mariss Jansons); Georg Philipp Telemann: Concert françois g-Moll, TWV 53:g1 (L'accademia giocosa); Ludolf Nielsen: "Hjortholm", op. 53 (Bamberger Symphoniker: Frank Cramer); Benjamin Britten: "A Ceremony of Carols", op. 28 (Cristina Bianchi, Harfe; Chor des Bayerischen Rundfunks: Michael Gläser); Georg Alfred Schumann: Eine Serenade, op. 34 (Münchner Rundfunkorchester: Christoph Gedschold)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Carl Maria von Weber: Klarinettenkonzert Nr. 1 f-Moll, op. 73 (Orchestre de Chambre de Lausanne, Klarinette und Leitung: Paul Meyer); Johannes Brahms: Klaviertrio C-Dur, op. 87 (Wiener Klaviertrio); Jean Sibelius: Symphonie Nr. 3 C-Dur, op. 52 (Göteborg Sinfoniker: Neeme Järvi); Henryk Wieniawski: Fantaisie brillante über Themen aus der Oper "Faust", op. 2 (Vadim Gluzman, Violine; Angela Yoffe, Klavier); Jean Françaix: Klavierkonzert (Florian Uhlig, Klavier; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Pablo Gonzalez)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Joseph Haydn: Symphonie Nr. 95 c-Moll (Cappella Coloniensis: Bruno Weil); Ludwig van Beethoven: Sonate Es-Dur, op. 81 a (Murray Perahia, Klavier); Anton Rubinstein: "Don Quixote" (Sinfonieorchester Wuppertal: George Hanson)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Antonio Soler: Sonate a-Moll, R 71 (Marie-Luise Hinrichs, Klavier); Franz Schubert: Symphonie Nr. 3 D-Dur, Adagio maestoso - Allegro con brio, D 200 (Bamberger Symphoniker: Jonathan Nott); Marco Uccellini: Toccata detta "La Laura rilucente", op. 4, Nr. 5 (Hélène Schmitt, Violine; Markus Märkl, Cembalo); Hermann Goetz: Symphonie F-Dur, Intermezzo, op. 9 (NDR Radiophilharmonie: Werner Andreas Albert); Marion Eugenie Bauer: Trio Sonata Nr. 1, op. 40 (Ambache Chamber Ensemble); Peter Tschaikowsky: Meditation D-Dur, op. 42, Nr. 1 (Dmitry Sitkovetsky, Violine; Academy of St. Martin in the Fields: Neville Marriner); Carl Stamitz: Partita Nr. 4 (Mitglieder des Rundfunk-Sinfonie-Orchesters Berlin)

06:00 Am Morgen

Inspiziert und entspannt in den Tag mit dem Besten aus der klassischen Musik, mit neuen Buch- und Hörbuchideen und mit einem Überblick über die Kulturthemen des Tages.
6:15 Gedicht

6:30 Zuspruch
Von Pfarrerin Claudia Rudolf aus Felsberg

7:40 Frühkritik

Nachrichten und Wetter jeweils zur vollen Stunde.

**09:00 Lesung | Peter Kurzeck:
Und wo mein Haus? Kde domov m#j**

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."
Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen

Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegebenen, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Staufenberg bei Gießen auf, nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete

Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
Regie: Marlene Breuer
Besetzung: Heike Oehlschlägel
Assistenz: Natalie Gengnagel
Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022
Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten, speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung", 23.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

09:30 Am Vormittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen. Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Telemann: Konzert für Viola, zwei Violinen und Basso continuo G-Dur (Ursula Bundies, Viola / Musica Alta Ripa)
- Mussorgsky: Bilder einer Ausstellung (Fauré-Quartett)
- Vivaldi: "Giustino" - Arie "Vedrò con mio diletto" (Cecilia Bartoli, Mezzosopran / Ensemble Matheus / Jean-Christophe Spinosi)
- Schubert: Zwischenaktmusik III aus "Rosamunde" D 797 (Chamber Orchestra of Europe / Claudio Abbado)
- Saint-Saëns: Romanze Des-Dur für Flöte und Orchester op. 37 (Sharon Bezaly / Tapiola Sinfonietta / Jean-Jacques Kantorow)
- Tschaikowsky: Nussknacker-Suite op. 71a (New Yorker

Philharmoniker / Leonard Bernstein)
 • Haydn: Streichquartett C-Dur op. 33 Nr. 3 (Hába-Quartett)
 • Sibelius: Valse triste (Nationales Estnisches Symphonieorchester / Paavo Järvi)
 • Sullivan: Ouvertüre zur Operette "The gondoliers" (Scottish Chamber Orchestra / Alexander Faris)
 • Martucci: Andante op. 69 Nr. 2 für Violoncello und Orchester (George Ives / Philharmonia Orchestra / Francesco D'Avalos)

12:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Pater Bertram Dickerhof, "Stille-Meister"

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
 Außerdem: Tipps und Aktuelles aus der Welt der Kultur.

Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Strauß: Ouvertüre zur Operette "Die Fledermaus" (hr-Sinfonieorchester / Eliahu Inbal)
- Trad.: Veni Emmanuel (Ringmasters Quartet)
- Franck: Violinsonate A-Dur (Anna Schultsz / Gérard Wyss, Klavier)
- Molter: Concerto pastorale G-Dur (Angèle Dubeau & La Pietà)

14:30 Lesung | Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j Dem großen Erzähl-Projekt "Das alte Jahrhundert" von Peter Kurzeck ist postum ein weiteres Stück hinzugefügt worden: Das Romanfragment "Und wo mein Haus?". Darin fährt der Erzähler mit dem Zug von Frankfurt nach Gießen, wo sich ihm immer dasselbe Bild bietet: "Sooft man hinkommt, als ob sie alles erst im letzten Moment schnell wieder

aufgestellt hätten. Überstürzt. Hastig."
 Die Erinnerungszeit dehnt sich bei Kurzeck. Bereits an der alten Milchbar im Frankfurter Bahnhof macht sein Erzähler einen Zwischenstopp in mannigfaltige Vergangenheiten. Und während er dann mit der Bahn über Friedberg in Richtung Vogelsberg bummelt, erinnert er sich genauestens an frühere Fahrten in die Stadt: Schon als fünfjähriges Flüchtlingskind war er mit der Mutter von Stauffenberg in das kriegszerstörte Gießen gefahren. Später, als junger Mann, ging er zur Arbeit dorthin, und verrichtete zusammen mit Displaced Persons aus Osteuropa sinnfreie Tätigkeiten bei der US-Army. Alle diese Geschichten wollen erzählt werden. Und zwischendrin verschaffen sich Beobachtungen über die Mitreisenden Raum, die nach Nidda, Schotten, Hungen, Laubach, Lich, Lollar, Londorf oder Grünberg umsteigen. Oder Gedanken über die Fußgängerunterführung am Gießener Bahnhof: "Da tropft es. Gleich an mehreren Stellen. Wie es scheint, schon länger. Pfützen und Wasserflecken. Dreckig das Wasser. Grau und schmierig, grau, braun und schwarz. Und rot vom Rost. (...) Wie kann das sein, daß es hier dauernd tropft? Sogar die Wände herunter sucht das Wasser sich seinen Weg. Überall Pfützen. Dabei ist die Unterführung doch von den Gailschen Tonwerken gebaut worden. Eine Gießener Traditionsfirma. Berühmt dafür, daß sie Bahnhofshallen und Unterführungen baut, kachelt, ausgestaltet. Wie für die Ewigkeit."

Rudi Deuble hat das Romanfragment zusammen mit Originalnotizen aus dem Nachlass herausgegeben, es ist der achte Band der auf zwölf Bände angelegten "Chronik des alten Jahrhunderts" von Peter Kurzeck. Der Autor wurde 1943 im tschechischen Tachau geboren und wuchs in Stauffenberg bei Gießen auf,

nachdem seine Mutter mit ihm 1946 aus Böhmen geflohen war. 1971 gab Peter Kurzeck seinen Job als Personalchef eines Betriebs der US-Army in Gießen fürs Schreiben auf. 1979 erschien sein Debütroman "Der Nußbaum gegenüber vom Laden wo Du Dein Brot kaufst". Seitdem wurde der Autor vielfach ausgezeichnet. Sein Werk wurde bis 2018 im Stroemfeld Verlag veröffentlicht, seither im Schöffling Verlag. An der "Chronik des alten Jahrhunderts" schrieb Kurzeck seit 1997. Zu seinen Lebzeiten erschienen davon insgesamt fünf Romane, zuletzt 2011 "Vorabend". Der Autor starb im Jahr 2013. Zu all seinen Romanprojekten machte er sich umfangreiche Notizen und schrieb zugleich an mehreren von ihnen, so dass aus dem Nachlass jetzt nach und nach weitere Werke veröffentlicht werden können. Eine vom Kurzeck-Sound begeisterte Leserschaft wird es danken, denn so der Schriftsteller Andreas Maier: "Eine Welt ohne Kurzeck ist, nachdem man ihn kennt, nicht mehr denkbar. Die Welt bekommt seinen Ton."

Michael Rotschopf hat Peter Kurzeck schon zum wiederholten Mal seine Stimme geliehen: 2019 war der mit dem O.E. Hasse und dem Adolf Grimme-Preis ausgezeichnete Schauspieler mit einem Auszug aus dem ebenfalls nachgelassenen Roman "Der vorige Sommer und der Sommer davor" in hr2-kultur zu hören. "Und wo mein Haus?" liest Michael Rotschopf nun ungekürzt für hr2-kultur und den Hörbuchverlag speak low.

Sprecher: Michael Rotschopf
 Regie: Marlene Breuer
 Besetzung: Heike Oehlschlägel
 Assistenz: Natalie Gengnagel
 Redaktion: Julika Tillmanns

Peter Kurzeck: Und wo mein Haus? Kde domov m#j
 Buch: 176 Seiten, Schöffling 2022

Hörbuch: 3 Stunden 45 Minuten,
speak low 2022

Mehr zu den Lesungen in hr2-
kultur finden Sie hier.

Sendung: hr2-kultur, "Lesung",
23.12.2022, 9:05 - 9:30 Uhr.

15:00 Am Nachmittag

Gut informiert mit dem aktuellen
Kulturgespräch und entspannter
Musik durch den Nachmittag.

18:00 Studio Komplex

Ein Thema, viele Perspektiven
Tagesgeschehen um die Ecke
gedacht

19:00 Hörbar

Musik grenzenlos und global -
Chanson, Folk, Jazz, Singer/
Songwriter, Klassik oder
Filmmusik – hier ist alles möglich

20:00 Konzertsaal

Konzertsaal

Arolser Barockfestspiele: Wiens Arkadien

Auszeit für den Kaiser
"Auf nach Arkadien!" - so hieß
das Motto der diesjährigen
Arolser Barock-Festspiele. Und
so hatte sich auch Countertenor
Valer Sabadus im Verbund
mit dem Ensemble "nuovo
aspetto" lauter friedvoll-pastorale
Arien und Instrumentalstücke
ausgesucht, die ab 1711 am
Wiener Kaiserhof unter Karl VI.
entstanden sind.
Valer Sabadus, Countertenor
nuovo aspetto
Michael Dücker, Laute und
Leitung

Johann Georg Reutter: Sinfonia
D-Dur für Streicher und Basso
continuo

Antonio Caldara: Arie "Reggimi,
o tu, che sola" aus "Le Profezie
Evangeliche di Isaia"

Antonio Caldara: Arie "Si vede
quel bene" aus "Atalipa, e
Doriene Fratelli Indiani"

Johann Georg Reutter: Pizzicato
- Fragment eines Konzertes für
Violine, Streicher und Basso
continuo

Antonio Caldara: Rezitativ "O
eletto del signor" und Arie "Ahi!
come quella un tempo Città" aus
"Sedecia"

Antonio Caldara: Arie "Questo è
il prato" aus "Tirsi e Nigella"

Francesco Bartolomeo Conti:
Arie "Se mai dal crudo" aus
"Archelao, re di Cappadocia"

Antonio Maria Bononcini:
Ritornello aus "Il trionfo della
grazia" und Arie "Ah se toccasse
a me" aus "Il giuoco del
quadriglio"

Antonio Maria Bononcini:
Rezitativ "Nume, che sei" und
Arie "Merta il propizio" aus "Le
Lodi d'Augusto"

Antonio Maria Bononcini:
"Concerto per Camera" für
Violoncello solo, zwei Violinen
und Basso continuo

Francesco Bartolomeo Conti:
Arie "Scelta Idea di nobiltà" aus
"Fra queste umbrose piante"

Johann Georg Reutter: Arie
"Fra deserti" aus "La Divina
Provvidenza in Ismael"

(Aufnahme vom 28. Mai 2022
aus der Fürstlichen Reitbahn)

Gott, Mensch und Natur in
friedlichem Einklang: Davon
träumte man auch am Wiener
Kaiserhof Karls VI, wo gern
Opern nach antiken pastoralen
Stoffen aufgeführt wurden.
Und so haben auch Antonio
Caldara, Francesco Bartolomeo
Conti, Antonio Maria Bononcini
und Johann Georg Reutter
zahlreiche friedfertige Arien
hinterlassen, die in der Welt der
Hirten, Nymphen und Naturgötter
spielen.

Das Ensemble "nuovo aspetto"
sorgte dabei wahrlich auch für
ganz "neue Aspekte", vor allem
was die Instrumentenauswahl
angeht. Für die himmlischen

Klänge hatten die Musikerinnen
und Musiker das sogenannte
Salterio mitgebracht, ein
Nachkomme des biblischen
Psalters: Die Saiten des
barocken Hackbrett-Instruments
werden mit Schlegeln
angeschlagen. Für erdige
Hirtenklänge kamen dafür
Traversflöte und Chalumeau
zum Einsatz, Vorläufer der
Klarinette. Ein Hinhörer
war zudem das Baryton
- ein Zwitter aus Gambe
und Lauteninstrument, das
gleichzeitig gestrichen und
gezapft wird.

22:30 Blues'n'Roots

Blue Notes in vielen Farben |
heute mit:
Am Mikrofon: Dagmar Fulle

23:00 Doppelkopf

Am Tisch mit Pater Bertram
Dickerhof, "Stille-Meister"



00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das
gemeinsame Hörfunk-
Nachtsprogramm der ARD-
Popwellen und versorgt euch
von Mitternacht bis 5.00 Uhr
morgens mit aktuellen Charthits
und Kultsongs. Außerdem gibt
es Hörertalks und Spiele und
stündlich Nachrichten.

05:00 hr3 Morningshow

Mit hr3 wird Aufstehen zum
besten Teil eures Tages! Denn
jeden Morgen ab 5 Uhr kümmern
sich Tobi und Tanja um euren
perfekten Start in den Tag.

11:00 hr3 Der schöne Vormittag

Mit hr3 macht euer Arbeitstag
sofort mehr Spaß: Mit euren Hits
im Lieblingsmix und allem, was
in Hessen wichtig ist, vergeht die
Zeit im Homeoffice oder Büro
doppelt so schnell.

12:00 hr3 Der schöne Mittag

Mit hr3 kommt ihr leichter durch den Arbeitstag. Mit euren Hits im Lieblingsmix hat das Suppenkoma keine Chance!

14:00 Der hr3 Nachmittag

Mit Carmen Schmalfeldt startet ihr in den schönsten Teil des Tages: euren Feierabend! Carmen spricht mit euch über das, was euch und Hessen bewegt – und dazu eure Hits im Lieblingsmix. So wird der Nachmittag perfekt!

18:00 hr3 Freundeskreis

Entspannen, ausruhen und genießen – mit hr3 findet ihr den perfekten Tagesabschluss. Mit viel Musik lassen wir gemeinsam den Tag ausklingen.



00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen

Gut gelaunt, mit einer frischen Tasse Kaffee und mit allen aktuellen Infos aus Hessen und Ihrer Region geht's mit Inka Gluschke und Uwe Becker in den Tag. Unsere Reporter*innen

sind für Sie unterwegs und berichten über alles, was unser Land beschäftigt. Gute Nachrichten, Comedy, Nützliches und alles, was gut zu wissen ist. Und natürlich viel Musik, die glücklich macht.

06:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
07:10 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn
07:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
08:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
09:30 hr4 - die hessenschau am Morgen
09:45 Haus und Garten
Lecker Hessen

10:00 hr4 - Britta am Vormittag

Musik, die glücklich macht und die neuesten Infos aus Hessen und Ihrer Region. Britta stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch den Tag.

12:00 hr4 - Britta am Mittag

Was Hessen und die Regionen heute bewegt - Britta bringt Sie auf den aktuellen Stand und hat jede Menge Musik, die glücklich macht.

12:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen

13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

14:00 hr4 am Nachmittag

Hessische Geschichten, Neues aus Ihrer Region und Musik, die glücklich macht - präsentiert von Ihren Lieblingsmoderator*innen.

14:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen
15:30 hr4 - Unser Thema aus Süd-/Nord-/Ost-/Mittelhessen/aus Rhein-Main
15:50 Haus & Garten

16:00 Mit hr4 in den Feierabend

Entspannt in den Abend mit Diane Steffens und Michael Meyer und allem, was das Land und die hessischen Regionen heute bewegt hat. Und dazu viel Musik, die glücklich macht.

16:30 hr4 - die hessenschau für Südhessen und Rhein-Main / für Nord- und Osthessen / für Mittelhessen
16:50 Comedy - Der ganz normale Wahnsinn
17:30 hr4 - die hessenschau am Abend
17:40 Wochenendwetter
17:45 Übrigens
18:30 hr4 - die hessenschau am Abend

20:00 hr4 - Musik liegt in der Luft

Musik, die glücklich macht: Zum Träumen und Entspannen mit viel Liebe ausgewählt von unserer Musikredaktion.



00:00 YOU FM Junge Nacht der ARD

Die jungen Wellen der ARD machen gemeinsame Sache und bringen euch mit "Die junge Nacht der ARD" erstmals mit einem gemeinsamen Nachtprogramm durch die Nacht. Egal ob ihr Nachtschicht habt, eine Hausarbeit schreibt, Party macht oder einfach nicht schlafen könnt: Wir machen für

euch durch und wollen euch noch besser durch die Nacht bringen.

Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.

05:00 YOU FM Good Morning Show – Feel Good Friday

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Haustür? Welche Trends gehen gerade viral und worüber spricht man aktuell? Hier seid ihr schon morgens bestens informiert. YOU FM hat die Themen, die wirklich zählen. Und dazu eure Lieblingsmusik. Denn wir feiern euch!



10:00 YOU FM Leni Eckstein Show

Was ist los in der Welt oder direkt vor eurer Bürotür? Bei uns werdet ihr schnell und gut informiert, damit ihr in der Mittagspause mitreden könnt. YOU FM hat die wichtigsten Themen und neusten Trends, die euch bewegen. Und dazu eure liebsten Tracks. Denn wir feiern euch!

14:00 YOU FM Der Nachmittag

Wir verbringen den Tag zusammen! Und gemeinsam geht's in den Feierabend. Schnell, gut informiert, unterhaltsam und auf den Punkt: YOU FM spricht über eure Themen. Immer aktuell und dazu eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

18:00 YOU FM am Abend

Was ist heute passiert, was war los? Egal, ob in der Welt oder direkt vor eurer Haustür: Wir haben alle wichtigen Infos - schnell und auf den Punkt. Die Themen, die euch bewegen und die neusten Trends. Und dazu eure Lieblingssongs für den Feierabend. Denn wir feiern euch!

20:00 YOU FM Feel Good Friday

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede

00:00 ARD-Infonacht

06:00 Aktuell

09:00 Aktuell

12:00 Aktuell

15:00 Aktuell

18:00 Aktuell

20:00 Tagesschau

20:15 Der Tag in Hessen

Das Wichtigste des Tages in 12 Minuten

20:30 Kultur 1

21:00 Studio Komplex

Ein Thema, viele Perspektiven
Tagesgeschehen um die Ecke
gedacht

22:00 ARD-Infonacht

Samstag, 24.12.2022



00:00 ARD-Popnacht

06:00 hr1 am Samstagmorgen

Die hr1-Moderatoren wissen, wovon sie reden und haben Spaß an der besten Musikmischung für einen gelungenen Start in den Samstag. Dahinter stehen eine ausgeschlafene Redaktion und hellwache Reporter. Sie berichten über alles Wichtige sofort und kompetent, egal, ob es in Hessen, in Deutschland oder irgendwo auf der Welt passiert.
07:10 hr1-Zuspruch

09:00 hr1-Dolce Vita

Das Genießer-Magazin für Einsteiger und Fortgeschrittene kümmert sich um die schönsten Seiten des Lebens. Hessische Spitzenköche verraten ihre Tricks und Tipps, von regional bis genial. Klassische Menüs oder phantasievolle Kreationen, Produkte, Getränke und alles, was das Leben schöner macht. Dazu Tipps für Lifestyle, tolle Ausflüge, Haus und Wohnen.

14:00 hr1 am Nachmittag

19:00 hr1 am Heiligabend



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht

Michael Praetorius: Aus "Polyhymnia caduceatrix et Panegyrica" (SWR Vokalensemble Stuttgart; SWR Rundfunkorchester Kaiserslautern: Paul Goodwin); Wolfgang Amadeus Mozart: Sonate D-Dur, KV 448 (Dan Ettinger, Hagai Yodan, Klavier); Georg Philipp Telemann: "Lauter Wonne, lauter Freude", TWV 1:1040 (Susanne Rydén, Sopran; Ensemble 94: Kay Johannsen); André Jolivet: "Pastorales de Noël" (Mitglieder des Linos Harfenquintetts); Ludwig van Beethoven: Violinkonzert D-Dur, op. 61 (Thomas Zehetmair, Violine; SWR Symphonieorchester: Philippe Herreweghe)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Domenico Dall'Oglio: Violinkonzert C-Dur (Giuliano Carmignola, Violine; Venice Baroque Orchestra: Andrea Marcon); Ludwig van Beethoven: Sextett Es-Dur, op. 71 (Nachtmusique); Ottorino Respighi: "Lauda per la natività del Signore" (Yeree Suh, Sopran; Kristine Larissa Funkhauser, Mezzosopran; Krystian Adam, Tenor; Rundfunkchor Berlin; Polyphonia Ensemble Berlin: M#ris Sirmais); Wolfgang Amadeus Mozart: Streichquartett Es-Dur, KV 428 (Quatuor Van Kuijk); Camille Saint-Saëns: Klavierkonzert Nr. 2 g-Moll, op. 22 (Nelson Freire, Klavier; Radio-Symphonie-Orchester Berlin: Ádám Fischer)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Arnold Bax: "From dusk till dawn" (London Philharmonic Orchestra: Bryden Thomson);

Clara Schumann: Sechs Lieder, op. 13 (Gabriele Fontana, Sopran; Konstanze Eickhorst, Klavier); Heitor Villa-Lobos: Bachianas brasileiras Nr. 2 (Simón Bolívar Sinfonieorchester von Venezuela: Eduardo Mata)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Jean-Philippe Rameau: "Naïs", Entrée des luteurs et Chaconne (Orchestra of the Eighteenth Century: Frans Brüggen); Joseph Haydn: Sonate G-Dur, Hob. XVI/4 (András Schiff, Klavier); Wolfgang Amadeus Mozart: Sechs deutsche Tänze, KV 600 (NDR Elbphilharmonie Orchester: Günter Wand); Pietro Locatelli: Konzert F-Dur, op. 4, Nr. 12 (Andrea Keller, Werner Erhardt, Manfred Kraemer, Katharina Wolff, Violine; Musica Antiqua Köln: Reinhard Goebel); Billy Mayerl: "Leprechaun's leap" (Eric Parkin, Klavier); Joseph Haydn: Feldparthie B-Dur, Hob. II/42 (Linos Ensemble)

06:00 Musik am Morgen

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Chopin: Polonaise As-Dur op. 53 (Jewgenij Kissin, Klavier)
- Vivaldi: Violinkonzert Es-Dur RV 254 (Giuliano Carmignola / Accademia Bizantina / Ottavio Dantone)
- Casals: El cant des ocells. Katalanische Weihnachts-Volksweise in einer Fassung für Violoncello und Violoncelloensemble (Sol Gabetta / Amsterdam Sinfonietta)
- Zuspruch ----
- Martín y Soler: Fünf Stücke aus der Oper "Una cosa rara", bearbeitet für Bläser und Kontrabass (Moonwinds / Joan Enric Lluna)

- Mendelssohn: "Auf Flügeln des Gesanges" aus Sechs Gesänge op. 34 (Dietrich Fischer-Dieskau, Bariton / Wolfgang Sawallisch, Klavier)
 - Händel: Concerto grosso D-Dur op. 6 Nr. 5 (Al Ayre Español / Eduardo Lopez Banzo)
 - Grieg: 1. Peer-Gynt-Suite (hr-Sinfonieorchester / Roberto Paternostro)
 - Trad. / Lestander: Herdar som pa faelten vaktat (Kraja)
 - Bach: Triosonate G-Dur BWV 530, ausgeführt von Klarinette, Englischhorn und Fagott (Trio Lézard)
 - Herschel: 2. Sinfonie D-Dur (London Mozart Players / Matthias Bamert)
 - Massenet: Méditation aus der Oper "Thais", bearbeitet für Kontrabass und Klavier (Michael Rieber / Götz Schumacher)
 - Martin#: Noël HA 167 (Giorgio Koukl, Klavier)
 - Nachrichten -----
 - Brzezinski: Noël en Pologne op. 5 Nr. 2 (Peter Froundjian, Klavier)
 - Weber: Ouvertüre zur Oper "Euryanthe" (Tapiola Sinfonietta / Jean-Jacques Kantorow)
 - Haydn: Trompetenkoncert Es-Dur (Håkan Hardenberger / Academy of St. Martin-in-the-Fields / Neville Marriner)
 - Trad.: Bereden väg för herren (German Brass)
 - Brahms: Vier Ungarische Tänze (London Philharmonic Orchestra / Marin Alsop)
 - Mozart: Sinfonie Es-Dur KV 16 (Freiburger Barockorchester / Gottfried von der Goltz)
 - Tombelle: Andante espressivo für Violoncello und Klavier (Edgar Moreau / David Kadouch)
 - Mussorgsky: "Chowantschina" - Tanz der persischen Sklavinnen (Orchester der Wiener Staatsoper / Claudio Abbado)
- 06:30 Zuspruch
08:00 Nachrichten

09:30 hr2-kultur - kompakt

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

Aktuelle Kulturthemen und Hintergründe aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

10:00 Treffpunkt hr-Sinfonieorchester

Mit aktuellen und historischen Aufnahmen des hr-Sinfonieorchesters.

- Bach: Sinfonia D-Dur BWV 1045 (Reinhard Goebel)
- Bruch: 1. Violinkonzert g-Moll op. 26 (Janine Jansen / Paavo Järvi)
- Kernis: Musica celestis (Hugh Wolff)
- Händel: Concerto D-Dur HWV 335a (Reinhard Goebel)
- Stenhammar: Zwischenspiel aus der sinfonischen Kantate Sagen (Paavo Järvi)
- Hindemith: Tuttihäntchen-Suite (Paavo Järvi)
- Tschaikowsky: Ouvertüre und Tänze aus dem Ballett "Der Nussknacker" (Stefan Solyom)
- Mahler: Sinfonischer Satz "Blumine" (Paavo Järvi)

12:00 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.

13:00 Am Mittag

Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.
Unser Musikprogramm: (eine Auswahl)

- Williams: Hedwig's theme (Anne-Sophie Mutter, Violine / Recording Arts Orchestra of Los Angeles / John Williams)
- Mozart: Fantasie c-Moll KV 475 für Klavier (Sebastian Knauer)
- Tschaikowsky: Schlaf, mein Kindchen, ein und träume (Aida Garifullina, Sopran / ORF Radio-Symphonieorchester / Cornelius Meister)
- Krommer: Bläsersextett Es-Dur (Consortium Classicum)
- Eccard: Übers Gebirg Maria geht (Rundfunkchor Berlin / Simon Halsey)

Weihnachtself in Nöten

14:00 Weihnachtself in Nöten

Lauschinsel | Es ist ein Elch entsprungen von Andreas Steinhöfel

gelesen von Uwe Koschel

15:00 Klassikzeit

Weihnachtliche Musik
Musik aus Barock, Klassik und Romantik - zum Genießen und Entspannen.

- Mendelssohn: Hark! The herald angels sing (Calmus Ensemble)
- Liszt: Sieben Stücke aus "Weihnachtsbaum" (Leslie Howard, Klavier)
- Trad. / Wulz: Es blühn drei Rosen auf einem Zweig (SchnittpunktVokal)
- Schönberg: Weihnachtsmusik (Wiener Streichquintett)
- G. Schumann: In dulci jubilo (Amarcord)
- Pfitzner: Ouvertüre zur Oper "Das Christelflein" (hr-Sinfonieorchester / Hans Drewanz)
- Bach: "Ehre sei Dir, Gott, gesungen" aus dem Weihnachtsoratorium (German Brass)
- Glasunow: Les chanteurs de Noël (Angèle Dubeau & La Pietà)
- Nordqvist: Jul Jul (Ringmasters Quartet)
- Koechlin: 12 Pastorales für Klavier op. 77 (Peter Froundjian, Klavier)
- A. Scarlatti: Cantata pastorale per la natività di nostro signore Gesù Cristo (Emma Kirkby, Sopran / L'Orfeo Barockorchester /
- Salzedo: Konzertvariationen über "Adeste fideles" (Xavier de Maistre, Harfe)
- Grieg: Ave maris stella (RIAS Kammerchor / Hans-Christoph Rademann)

17:00 hr2-Kulturlunch: A Winter's Night

Manche behaupten ja, er habe Weihnachten erfunden: Charles Dickens. Kaum jemand erzählt so stimmungsvoll vom Fest der Liebe, dass wir der Sache nachgehen und uns diesmal auf der britischen Insel umhören. Ensemble "La Cappella":

Antonia Bieker, Rosalie Langstrof, Anna Stumpf, Magdalena Bauer, Karen Teßmer und Claudia Ebert

Anne-Sophie Bertrand, Harfe

Rezitation: Helge Heynold
Moderation: Catherine Mundt

(Aufnahme vom 18. Dezember aus dem hr-Sendesaal in Frankfurt)

Besinnlich, wundersam und bisweilen abenteuerlich ist das, was uns da in Weihnachtsgeschichten berichtet wird. Wir hören, was die Tiere in der Heiligen Nacht erzählen und feiern literarisch mit Jane Austen, Oscar Wilde und natürlich Charles Dickens. Musikalisch streifen wir an der Seite von Thomas Tallis, Benjamin Britten oder auch John Rutter durch Englands Winterlandschaft. Mit Christmas Carols, Harfenklängen und A cappella-Gesang. Weihnachten kann kommen!

19:00 Jazz unterm Baum

Konzertsaal

**20:00 Konzertsaal
Weihnachtskonzert mit vier Nationalen Jugendchören aus Utrecht**

Nicht weniger als ca. 130 junge Sänger*innen, Mitglieder verschiedener nationaler Chöre, präsentieren mit der Blockflötistin Lucie Horsch und dem Ensemble "Ludwig" ein mitreißendes Weihnachtskonzert mit Musik aus aller Welt.
Nationaler Kinderchor der Niederlande
Nationaler Knabenchor der Niederlande
Nationaler Frauen-Jugendchor der Niederlande
Nationaler Jugendchor der Niederlande

Lucie Horsch, Blockflöte Ensemble "Ludwig"
Leitung: Wilma ten Wolde und Irene Verburg

(Aufnahme vom 19. Dezember 2021 aus dem TivoliVredenburg)

Die niederländischen Jugendchöre und "Ludwig" haben ein Programm zusammengestellt, das nach Georgien, Estland, Armenien, Irland, Norwegen und Indien führt. Aber natürlich gibt es auch die bekannten Klassiker wie "Jingle Bells", "Deck the Halls", "White Christmas" und "Stille Nacht" zu hören, damit alle, die Weihnachtslieder lieben, ihre Freude haben.

Lucie Horsch, eine der vielseitigsten Musiker*innen der Niederlande und Gewinnerin des Niederländischen Musikpreises 2020, wird als Solistin auf einer großen Zahl von verschiedenen, auch exotischen Flöten zu hören sein.

**22:15 Christmette live aus der Pfarrkirche St. Ludwig in Darmstadt
Livestreamung**

23:15 Meditative Musik



00:00 ARD Popnacht

Die ARD Popnacht ist das gemeinsame Hörfunk-Nachtprogramm der ARD-Popwellen und versorgt euch von Mitternacht bis 5.00 Uhr morgens mit aktuellen Charthits und Kultsongs. Außerdem gibt es Hörertalks und Spiele und stündlich Nachrichten.

06:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.

10:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.

14:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.

19:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.



00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.
01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

06:00 hr4 - Mein Morgen in Hessen

Frische Brötchen, Kaffee und Musik, die glücklich macht. Alles für einen perfekten Start in den Samstag und in das Weihnachtswochenende.
09:45 Haus und Garten

10:00 hr4 am Samstag

Musik, die glücklich macht und spannende Geschichten aus Hessen und Ihrer Region. Hermann stellt Fragen, die uns im Alltag begegnen, hat jede Menge nützliche Tipps und Tricks und bringt Sie gut durch's Wochenende.

13:00 hr4 - Wünsch Dir was

Das Original in hr4 - Hessens schönste Liebeserklärungen, die herzlichsten Geburtstagsgrüße und Ihre Musikwünsche: Rund um die Uhr über das Online-Formular oder das kostenfreie "Wünsch Dir was"-Telefon 0800 7777224 erreichbar.

15:00 hr4 am Feiertag

20:00 hr4 - Weihnachtsmusik liegt in der Luft

Wie bringen Sie mit weihnachtlicher Musik in die Feiertage. Das Programm ist wie immer mit viel Liebe von unserer Musikredaktion ausgewählt.



02:00 YOU FM Nacht

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.

08:00 YOU FM Wir feiern euch

Der Samstag sollte mit einem super Frühstück starten und einer Extraportion Infos aus Hessen und der Welt. YOU FM informiert euch schnell und auf den Punkt. Und hat die Songs, die ihr liebt. Denn wir feiern euch!

13:00 YOU FM Wir feiern euch

Das Wochenende kann endlich starten! Entspannt euch zu eurer

Lieblingsmusik. Alles, was ihr wissen müsst, News aus der Welt und ganz Hessen hat YOU FM für euch – schnell und auf den Punkt. Denn wir feiern euch!

18:00 YOU FM am Abend

Samstagabend ist zum Freunde treffen da! Damit ihr dabei top informiert seid, hat YOU FM News aus der Welt und ganz Hessen für euch – schnell und auf den Punkt. Dazu gibt's natürlich eure Lieblingstracks. Denn wir feiern euch!

22:00 YOU FM Nacht

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.



00:00 ARD-Infonacht

06:00 Wirtschaft

06:30 Politik 1

07:00 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten Nachrichten, Wetter, Verkehr; dazwischen Hintergründe, Analysen, Meinungen

07:30 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten Nachrichten, Wetter, Verkehr; dazwischen Hintergründe, Analysen, Meinungen

08:00 Aktuelles & Sport

08:30 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten Nachrichten, Wetter, Verkehr; dazwischen Hintergründe, Analysen, Meinungen

09:00 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten Nachrichten, Wetter, Verkehr; dazwischen Hintergründe, Analysen, Meinungen

09:30 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten Nachrichten, Wetter, Verkehr; dazwischen Hintergründe, Analysen, Meinungen

10:00 Aktuelles & Sport

10:30 Kultur 2

11:00 Wirtschaft

11:30 Die Reportage

12:00 Aktuelles & Sport

12:30 Politik 1

13:00 Netzwelt

13:30 Kultur 1

14:00 Das Interview 1

14:30 Die Reportage

15:00 Aktuelles & Sport

15:30 Kultur 2

16:00 Politik: Europa-Podcast

16:30 Wirtschaft

17:00 Die Reportage

17:30 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten Nachrichten, Wetter, Verkehr;

dazwischen Hintergründe,
Analysen, Meinungen

18:00 hr-iNFO am Feiertag

Aktuelles, alle 20 Minuten
Nachrichten, Wetter, Verkehr;
dazwischen Hintergründe,
Analysen, Meinungen

18:30 Kultur 1

19:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven
Tagesgeschehen um die Ecke
gedacht

20:00 Tagesschau

Die Tagesschau zum Hören

20:15 Die Reportage

20:30 Kultur 2

21:00 Das Interview 1

21:30 Energiekrise - und jetzt?

22:00 ARD-Infonacht

Sonntag, 25.12.2022



00:00 ARD-Popnacht

06:00 hr1 am Sonntagmorgen

Den Sonntag langsam angehen; beim Morgenkaffee wagen sie den anderen Blick auf die Dinge. Hier ist Raum für Inspirationen und zum Nachdenken. Ohne Angst vor Sinnfragen und fernab vom Alltagstress auf das Wesentliche konzentrieren und den Blick über den Tellerrand werfen.

07:45 Sonntagsgedanken

10:00 hr1 am Feiertag

15:00 hr1 am Feiertag

19:00 hr1 am Abend



00:00 Nachrichten und Wetter

00:03 Das ARD-Nachtkonzert (I)

Präsentiert von BR-KLASSIK
Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Johann Sebastian Bach: Konzert d-Moll, BWV 1063 (Alexandra Codreanu, Rainer Oster, Jon Laukvik, Cembalo; Ensemble Parlando); Claude Debussy: "Dances sacrée et profane", L 103 (Doris Kahlenbach, Harfe; Rundfunk-Sinfonieorchester Saarbrücken: Arturo Tamayo); Peter Tschaikowsky: Symphonie Nr. 1 g-Moll, op. 13 - "Winterträume" (Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Christoph Poppen); Franz Schubert:

Sonate a-Moll, D 821 - "Arpeggione-Sonate" (Isabel Gehweiler, Violoncello; Aljaž Cvirn, Gitarre); Frank Martin: "Maria-Triptychon" (Juliane Banse, Sopran; Muriel Cantoreggi, Violine; Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern: Christoph Poppen)

02:00 Nachrichten, Wetter

02:03 Das ARD-Nachtkonzert (II)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Max Bruch: Violinkonzert Nr. 2 d-Moll, op. 44 (Salvatore Accardo, Violine; Gewandhausorchester Leipzig: Kurt Masur); Robert Schumann: Humoreske B-Dur, op. 20 (William Youn, Klavier); Marco Enrico Bossi: "Intermezzi Goldoniani", op. 127 (Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim: Vladislav Czarnecki); Henriette Renie: Trio (Ingolf Turban, Violine; Wen-Sinn Yang, Violoncello; Xavier de Maistre, Harfe); Frederick Delius: "A village Romeo and Juliet", The Walk to the Paradise Garden (Hallé Orchestra: Mark Elder)

04:00 Nachrichten, Wetter

04:03 Das ARD-Nachtkonzert (III)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Wolfgang Amadeus Mozart: Divertimento D-Dur, KV 136 (Kammerorchester des Bayerischen Rundfunks: Radoslaw Szulc); Joseph Haydn: Konzert F-Dur, Hob. XVIII/6 (Andreas Staier, Hammerklavier; Freiburger Barockorchester, Violine und Leitung: Gottfried von der Goltz); Kurt Atterberg: "Älven", op. 33 (NDR Radiophilharmonie: Ari Rasilainen)

05:00 Nachrichten, Wetter

05:03 Das ARD-Nachtkonzert (IV)

Mit den großen Orchestern der Welt, bedeutenden Dirigenten und Solisten durch die Nacht
Leopold Anton Koželuch: Klavierkonzert Nr. 6 C-Dur, Allegro (London Mozart Players; Klavier und Leitung: Howard Shelley); Franz Schubert: Sonate a-Moll, Allegro moderato, D 385 (Julia Fischer, Violine; Martin Helmchen, Klavier); Georg Friedrich Händel: Harfenkonzert B-Dur, HWV 294 (Ursula Holliger, Harfe; Münchener Kammerorchester: Hans Stadlmair); Stanislaw Moniuszko: "Halka", Ouvertüre (Orchester der Philharmonie Pommern: Robert Satanowski); Camille Saint-Saëns: Klaviertrio e-Moll, Allegretto, op. 92 (Trio Wanderer); Jean-Philippe Rameau: "Dardanus", Suite (Philharmonia Baroque Orchestra: Nicholas McGegan)

06:00 Geistliche Musik

Unter anderem mit der
Bachkantate BWV 110 "Unser Mund sei voll Lachens"
• Sweelinck: Motette "Hodie Christus natus est" (RIAS-Kammerchor / Hans-Christoph Rademann)
• Wachowski: "Weihnachtlicher Festmarsch" (Gerd Wachowski)
• Schütz: Historia der Geburt Jesu Christi SWV 435 (Knabenchor der Roskilde Kathedrale / Charles Daniels, Tenor / Susan Hemington Jones, Sopran / Neal Davies, Bass / Gabrieli Consort / Paul McCreech, Leitung)
• Stoiber: Improvisation über "Vom Himmel hoch" (Franz Josef Stoiber, Orgel)
Etwa ab 7:00 Uhr:
• Bach: Kantate BWV 110 "Unser Mund sei voll Lachens" (Paul Bernewitz, Knabensopran / Stefan Kahle, Countertenor / Christoph Genz, Tenor / Matthias Weichert, Bass / Thomanerchor Leipzig / Gewandhausorchester / Christoph Georg Biller)

07:30 Morgenfeier

Radio für Kinder
**08:00 Radio für Kinder
 Lauschinsel | Wilde
 Weihnachten**
 - mit Elke Ottenschläger
 Weihnachten – eigentlich ein
 Fest der Stille! Aber eben nicht
 nur.
 Wenn im Stall zu Bethlehem
 den Esel der Hafer sticht,
 wenn die Engelschöre um die
 Wette jubilieren und wenn der
 Weihnachtsmann durch die
 Wolken rast, um alle Geschenke
 rechtzeitig abzuliefern, dann
 kann es auch schon mal wild
 werden! Auf der Lauschinsel
 jedenfalls ist zur Weihnachtszeit
 ganz schön was los!

09:00 Am Sonntagmorgen
 Mit dem Interessantesten der
 Woche und viel Musik

Religionen auf dem Weg
**11:30 Religionen auf dem Weg
 Camino | Wege ins Staunen**

Die Kirchen und ihre Kunst
 Prächtige Wand- und
 Deckengemälde, strahlend bunte
 Fenster, meisterhaft geschnitzte
 Skulpturen und Altäre –
 seit jeher ist Kirchenkunst
 Verkündigung in bildlicher
 Form. Was aber geschieht mit
 diesen Schätzen, wenn Kirchen
 schließen?

Sie veranschaulicht die
 biblischen Geschichten und
 war für die Gläubigen oft
 die einzige Möglichkeit, mit
 Kunst in Kontakt zu kommen.
 Derzeit aber nimmt die Zahl der
 Kirchenmitglieder dramatisch
 ab, viele Kirchengebäude
 sind überflüssig geworden,
 über einigen kreist die
 Abrissbirne. Was geschieht
 mit den Kunstschatzen,
 die die Entwicklung der
 abendländischen Kultur
 entscheidend geprägt haben?

**12:00 LIVE - Segen "Urbi et Orbi"
 aus Rom**
Livesendung

Weihnachtsansprache und
 Segen von Papst Franziskus

12:30 Am Mittag
 Musik aus Barock, Klassik und
 Romantik - zum Genießen und
 Entspannen.
 Unser Musikprogramm:
 (eine Auswahl)

- Suppé: Ouvertüre zur Operette
 "Dichter und Bauer" (Wiener
 Philharmoniker / Zubin Mehta)
- Manfredini: Sinfonia D-Dur
 (Elbipolis Barockorchester)
- Tschaikowsky: 1.
 Klavierkonzert b-Moll op. 23
 (Beatrice Rana / Orchestra
 dell'Accademia Nazionale di
 Santa Cecilia / Antonio Pappano)
- Händel: Flötensonate G-Dur
 op. 1 Nr. 5 (Lisa Beznosiuk /
 Richard Tunnicliffe, Cello / Paul
 Nicholson, Cembalo)
- Schubert: Polonaise B-Dur D
 580 (Gidon Kremer, Violine /
 Chamber Orchestra of Europe)
- Ramírez: Noche anunciada
 (Chor des Bayerischen
 Rundfunks / Münchner
 Rundfunkorchester / Howard
 Arman)

Vierteilige Hörspiel-Serie -
 Bearbeitung und Regie: Martin
 Heinde

**14:00 Vierteilige Hörspiel-Serie
 - Bearbeitung und Regie:
 Martin Heinde
 Hörspiel-Premiere | Lord
 Jim von Joseph Conrad -
 1/4**

Teil 1: Die Havarie der Patna
 Lord Jim erzählt die Geschichte
 eines Mannes, der vom
 Heldentum träumt, jedoch
 als junger Schiffsoffizier im
 entscheidenden Moment versagt
 und fortan von seiner Scham und
 Schuld verfolgt wird.
 Das Schiff Patna mit 800 Mekka-
 Pilgern an Bord schlägt eines
 Nachts leck. Die Offiziere
 beschließen heimlich, mit einem
 der wenigen Rettungsboote
 zu flüchten. Einzig Jim möchte
 das Schiff nicht verlassen,
 springt jedoch in letzter Sekunde
 spontan noch mit ins Boot. Die
 Patna sinkt jedoch nicht und
 wird von einem anderen Schiff in
 Sicherheit gebracht.

Während sich der
 Kapitän und die anderen
 Besatzungsmitglieder einem
 Prozess entziehen, stellt
 Jim sich als Einziger dem
 Gerichtsverfahren. Er verliert
 sein Offizierspatent, und seine
 Karriere ist beendet. Im Gericht
 trifft er auf Marlow, der sich mit
 ihm anfreundet und sich bemüht,
 ihm Arbeit zu verschaffen.
 Jim versucht unerkannt zu
 bleiben, aber immer wenn seine
 Vergangenheit ans Licht kommt,
 gibt er seine Stelle auf und
 bewegt sich immer tiefer in den
 Fernen Osten. Nach langen
 Reisen erreicht er das entlegene
 Inselreich Patusan im Indischen
 Ozean und erwirbt sich das
 Vertrauen der Einheimischen,
 die ihn als Friedensstifter
 hoch verehren. Aus Jim wird
 Lord Jim. Doch dann tauchen
 Piraten auf, die zu wissen
 scheinen, wer er wirklich ist. Ist
 Sühne und Wiedergutmachung
 grundsätzlich möglich?

Lord Jim erschien
 zunächst 1899/1900 als
 Fortsetzungsroman in
 Blackwood's Magazine. Diesen
 mitreißenden Abenteuerroman
 von Joseph Conrad, der bis
 heute, über ein Jahrhundert nach
 seinem Entstehen, fasziniert,
 hat Martin Heindel mit Musik
 des hr-Sinfonieorchesters als
 vierteiliges Hörspiel zum Klingen
 gebracht – unter Beibehaltung
 eines auktorialen Erzählers, der
 die Hörerschaft in die Geschichte
 Jims einführt, dessen Rolle dann
 aber – wie im Roman – von
 Charles Marlow übernommen
 wird. Für Conrad-Kenner ist
 Marlow kein Unbekannter; er ist
 ebenfalls der Erzähler in Herz
 der Finsternis (1899), Jugend
 (1902) und Spiel des Zufalls
 (1913).

15:30 Klassikzeit
 Musik aus Barock, Klassik und
 Romantik - zum Genießen und
 Entspannen.

- Chopin: Drei Walzer op. 34
 (Maurizio Pollini, Klavier)
- Zelenka: Suite F-Dur ZWV 188
 (Freiburger Barockorchester /
 Thomas Hengelbrock)

- Adam: Cantique de Noël (Elina Garanca, Mezzosopran / Lettischer Rundfunkchor / Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern / Karel Mark Chichon)
- Mozart: Klaviertrio E-Dur KV 542 (Wiener Schubert Trio)
- Tschaikowsky: "Der Nussknacker" - Scène dansante "Drosselmayers Ankunft und Verteilung der Geschenke" (Russisches Nationalorchester / Michail Pletnjow)
- Haydn: Sinfonie Nr. 102 B-Dur (Royal Concertgebouw Orchestra / Nikolaus Harnoncourt)
- Smetana: "Am Seegestade. Eine Erinnerung" - Konzertetüde gis-Moll (Kathryn Stott, Klavier)
- Rutter: Suzi's Carol (Emma Walshe, Sopran / Joby Burgess, Percussion / ORA)
- Vivaldi: Violinkonzert C-Dur RV 187 (Giuliano Carmignola / Accademia Bizantina / Ottavio Dantone)
- Verdi: "Rigoletto" - Rezitativ und Arie des Herzogs "Ella mi fu rapita!" (Jonas Kaufmann, Tenor / Prager Philharmoniker / Marco Armiliato)

Vierteilige Hörspiel-Serie - Bearbeitung und Regie: Martin Heide

17:30 Vierteilige Hörspiel-Serie - Bearbeitung und Regie: Martin Heide Hörspiel-Premiere | Lord Jim von Joseph Conrad - 2/4

Teil 2: Auf der Flucht
Lord Jim erzählt die Geschichte eines Mannes, der vom Heldentum träumt, jedoch als junger Schiffsoffizier im entscheidenden Moment versagt und fortan von seiner Scham und Schuld verfolgt wird.
Das Schiff Patna mit 800 Mekka-Pilgern an Bord schlägt eines Nachts leck. Die Offiziere beschließen heimlich, mit einem der wenigen Rettungsboote zu flüchten. Einzig Jim möchte das Schiff nicht verlassen, springt jedoch in letzter Sekunde spontan noch mit ins Boot. Die Patna sinkt jedoch nicht und

wird von einem anderen Schiff in Sicherheit gebracht.

Während sich der Kapitän und die anderen Besatzungsmitglieder einem Prozess entziehen, stellt Jim sich als Einziger dem Gerichtsverfahren. Er verliert sein Offizierspatent, und seine Karriere ist beendet. Im Gericht trifft er auf Marlow, der sich mit ihm anfreundet und sich bemüht, ihm Arbeit zu verschaffen. Jim versucht unerkannt zu bleiben, aber immer wenn seine Vergangenheit ans Licht kommt, gibt er seine Stelle auf und bewegt sich immer tiefer in den Fernen Osten. Nach langen Reisen erreicht er das entlegene Inselreich Patusan im Indischen Ozean und erwirbt sich das Vertrauen der Einheimischen, die ihn als Friedensstifter hoch verehren. Aus Jim wird Lord Jim. Doch dann tauchen Piraten auf, die zu wissen scheinen, wer er wirklich ist. Ist Sühne und Wiedergutmachung grundsätzlich möglich?

Lord Jim erschien zunächst 1899/1900 als Fortsetzungsroman in Blackwood's Magazine. Diesen mitreißenden Abenteuerroman von Joseph Conrad, der bis heute, über ein Jahrhundert nach seinem Entstehen, fasziniert, hat Martin Heindel mit Musik des hr-Sinfonieorchesters als vierteiliges Hörspiel zum Klingen gebracht – unter Beibehaltung eines auktorialen Erzählers, der die Hörerschaft in die Geschichte Jims einführt, dessen Rolle dann aber – wie im Roman – von Charles Marlow übernommen wird. Für Conrad-Kenner ist Marlow kein Unbekannter; er ist ebenfalls der Erzähler in Herz der Finsternis (1899), Jugend (1902) und Spiel des Zufalls (1913).

19:00 hr-Bigband

Konzerte und Produktionen u.a. mit:
Konzerte und Produktionen u.a. mit:
Am Mikrophon:

Konzertsaal

20:00 Konzertsaal

Bachs "Weihnachtsoratorium" mit dem Concerto Copenhagen

Wie an jedem ersten Weihnachtstag in hr2-kultur darf ein Werk auf unserem Programm nicht fehlen: das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach. Auch in diesem Jahr präsentieren wir Ihnen wieder alle sechs Kantaten am Stück. In einer exzellenten Aufnahme, die im vergangenen Jahr bei einem Konzert in der Trinitatis-Kirche in Kopenhagen entstanden ist.

Joanne Lunn, Sopran
Chisa Tanigaki, Sopran
James Hall, Altus
Jonathan Darbourne, Altus
Thomas Hobbs, Tenor
Gerald Geerink, Tenor
Tomás Král, Bass
Asger Lyng Petersen, Bass
Concerto Copenhagen
Leitung: Lars Ulrik Mortensen

Bach: Weihnachtsoratorium BWV 248, Kantaten 1 - 6

(Aufnahme vom 19. Dezember 2021 aus der Trinitatis Kirche in Kopenhagen)

Das Concerto Copenhagen gilt nicht nur in seiner Heimat Dänemark als eines der besten Ensembles für Alte Musik. Im vergangenen Jahr waren Chor und Orchester des Ensembles in der Kopenhagener Trinitatis Kirche zu Gast und füllten den Kirchenraum und die Herzen des Publikums an den Radiogeräten mit der wunderbaren Musik von Johann Sebastian Bach. Die Leitung hatte Lars Ulrik Mortensen. Er leitet das Ensemble seit 1999, ist Experte für historisch informierte Aufführungspraxis und hatte für Bachs Weihnachtsoratorium auch ein hervorragendes Solistenensemble zusammengestellt. Der Dänische Rundfunk hat das Konzert aufgezeichnet und wir sind froh, es Ihnen am ersten

Weihnachtstag präsentieren zu können.

23:00 Literaturland Hessen

Wir sind da, wo etwas los ist: Diskussionen, Gespräche, öffentliche Veranstaltungen.



00:00 ARD Popnacht

06:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.

10:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.

14:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.

19:00 hr3 am Feiertag

Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.
Gut informiert und dazu eure Hits im Lieblingsmix – das ist der Feiertag in hr3.



00:00 ARD - Hitnacht

Musikalisch liegt der Schwerpunkt der "ARD-

Hitnacht" auf den Hits der 1970er und 1980er Jahre, auf eingängigen Melodien, ausgesuchten Pop-Perlen und Songs mit Kultpotential. Dazu kommen Nachrichten und Verkehrshinweise mit deutschlandweitem Wetterbericht zur vollen Stunde von der Zentralen Nachrichtenredaktion des NDR Hörfunks.

01:00 Nachrichten und Wetter
02:00 Nachrichten und Wetter
03:00 Nachrichten und Wetter
04:00 Nachrichten und Wetter
05:00 Nachrichten und Wetter

06:00 hr4 - Mein Weihnachtsmorgen in Hessen

Entspannt in den Feiertag - mit schönen Geschichten aus Hessen und Neuentdeckungen aus Ihrer Region! Dazu viel Musik, die glücklich macht.
07:45 Übrigens
09:45 Haus und Garten

10:00 Gottesdienst

11:00 hr4 an Weihnachten

15:00 hr4 an Weihnachten

20:00 hr4 - Weihnachtsmusik liegt in der Luft

Weihnachtliche Musik für den Feiertag. Das Programm ist wie immer mit viel Liebe von unserer Musikredaktion ausgewählt.



08:00 YOU FM Wir feiern euch

Startet ganz relaxed in den Tag. YOU FM hat die Themen, die euch bewegen, alle wichtigen News und jeden Sonntag zwischen 9.15 Uhr und 9.30 Uhr Beiträge, die in Zusammenarbeit mit der katholischen und evangelischen Kirche in Hessen produziert werden.

13:00 YOU FM Wir feiern euch

Der Sonntag ist zum Runterkommen da! Entspannt euch zu euren liebsten Tracks. Alles, was ihr wissen müsst, News aus der Welt und ganz Hessen hat YOU FM für euch – schnell und auf den Punkt. Denn wir feiern euch!

18:00 YOU FM am Abend

Bevor die neue Woche losgeht, hat YOU FM die wichtigen Infos für euch - schnell und auf den Punkt. Dazu gibt's eure Lieblingssongs. Denn wir feiern euch!

20:00 YOU FM Bromance Daddys

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.

21:30 YOU FM Nacht

Auch nachts bekommt ihr bei YOU FM die meiste Abwechslung. Neben den Songs, die ihr liebt, gibt's jede Stunde Tipps aus dem YOU FM Musikteam.



00:00 ARD-Infonacht

06:00 Himmel und Erde

06:30 Die Reportage

07:00 Der Tag

Ein Thema, viele Perspektiven Tagesgeschehen um die Ecke gedacht

08:00 Aktuelles & Sport

08:30 Das Interview 2

	Tagesgeschehen um die Ecke gedacht
09:00 Politik: Europa-Podcast	
09:30 Wirtschaft	20:00 Tagesschau Tagesschau zum Hören
10:00 Aktuelles & Sport	20:15 Die Reportage
10:30 Kultur 1	20:30 Kultur 2
11:00 Himmel und Erde	21:00 Politik 1
11:30 Das Interview 1	21:30 Netzwelt
12:00 Aktuelles & Sport	22:00 ARD-Infonacht ARD-Infonacht
12:30 Politik 1	
13:00 Energiekrise - und jetzt?	
13:30 Kultur 2	
14:00 Das Interview 2	
14:30 Netzwelt	
15:00 Aktuelles & Sport	
15:30 Politik: Europa-Podcast	
16:00 Kultur 1	
16:30 Wirtschaft	
17:00 Das Interview 2	
17:30 Politik 1	
18:00 Aktuelles & Sport	
18:30 Aktuelles & Sport	
19:00 Der Tag Ein Thema, viele Perspektiven	